

2521/J XX.GP

Anfrage

der Abgeordneten Rossmann
und Kollegen

an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Werbeeinschaltungen der ÖW in österreichischen Printmedien

In letzter Zeit sind immer öfter Inserate, teilweise ganzseitig, der Österreich Werbung in österreichischen Printmedien, vor allem aber in österreichischen Fachzeitschriften zu beobachten. Eine derartige Vorgangsweise erscheint deshalb ohne großen Nutzen zu sein, da sich hier größtenteils um eine Imagewerbung und nicht um Angebotswerbung handelt, weiters werden österreichische Fachzeitschriften mit Inseraten gespickt, für deren Leser eine Imagewerbung der ÖW keinen Sinn macht.

Aus diesem Grund stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten folgende

Anfrage

1. In welchen österreichischen Printmedien und in welchem Ausmaß wurden Inserate im Jahr 1996 und im ersten Quartal 1997 geschaltet?
2. Wie hoch waren die Kosten für die Werbeeinschaltungen in österreichischen Printmedien seit 01.01.1996?
3. Welche Zielgruppen sollten mit Zeitungsinserten in österreichischen Printmedien angesprochen werden?
4. In welchen ausländischen Printmedien und in welchem Ausmaß wurden Inserate im Jahr 1996 und im ersten Quartal 1997 geschaltet?
5. Wie hoch waren die Kosten für die Werbeeinschaltungen in ausländischen Printmedien seit 01.01.1996?
6. Wie beurteilen Sie die Sinnhaftigkeit von Werbeeinschaltungen der ÖW in österreichischen Tourismuszeitschriften?